



**Fachwerkinstandsetzung
nach WTA XII:**
Brandschutz bei Fachwerkgebäuden

**Merkblatt
8-12-04/D**

***Repair of half-timbered buildings according to WTA
Fire protection by half-timbered buildings***

***Réparation de constructions en pans de bois historiques
Protection d'incendie dans les constructions en colombage***

Deskriptoren

Fachwerk, Brandschutz, Feuerwiderstand, Abbrandgeschwindigkeiten, Brandschutzkonzept, Schutzziel, Brandentstehung

Key Words

Half-timbered construction, fire protection, fire resistance, speed of dimmed position, fire precautions, target of protection, fire development

Mots Clé

Construction en colombage, protection d'incendie, résistance au feu, vitesse de combustion, brülloir pour la protection d'incendie, objectif de protection, naissance du feu

Erläuterungen zum Merkblatt

Dieses Merkblatt regelt die brandschutztechnischen Anforderungen bei der Instandsetzung von Fachwerkgebäuden. Ergänzend sind folgende WTA-Merkblätter heranzuziehen:

- 8-1-03 „Fachwerkinstandsetzung nach WTA I: Bauphysikalische Anforderungen an Fachwerkgebäude“
- 8-2-96 „Fachwerkinstandsetzung nach WTA II: Checkliste zur Instandsetzungsplanung und –durchführung“
- 8-3-99 „Fachwerkinstandsetzung nach WTA III: Ausfachungen von Sichtfachwerk“
- 8-4-00 „Fachwerkinstandsetzung nach WTA IV: Außenbekleidungen“
- 8-8-00 „Fachwerkinstandsetzung nach WTA VIII: Tragverhalten von Fachwerkbauten“
- 8-9-00 „Fachwerkinstandsetzung nach WTA IX: Gebrauchsanweisung für Fachwerkhäuser“
- E-8-11-04 „Fachwerkinstandsetzung nach WTA XI: Schallschutz bei Fachwerkgebäuden“ (Entwurf)

Inhalt

	Seite
1 Einleitung	5
2 Brandschutz	5
2.1 Vorbemerkungen	5
2.2 Bestandsschutz	6
2.3 Wesentliche Bauteile	6
2.4 Maßnahmen gegen Rauchausbreitung	6
3 Feuerwiderstand von Holzbauteilen	7
3.1 Allgemeines	7
3.2 Wände	7
3.3 Decken	8
3.4 Unbekleidete Balken und Unterzüge (dreiseitig beflammt)	8
3.5 Unbekleidete Stützen	9
3.6 Sonstige Bauteile, Einfluss der Holzarten	9
4 Brandschutztechnische Maßnahmen	10
4.1 Konstruktive und bauliche Maßnahmen	10
4.2 Organisatorische Maßnahmen	10
4.3 Anlagentechnische Maßnahmen	10
5 Gebäudeorientiertes Brandschutzkonzept	11
5.1 Schutzzielbeschreibung	11
5.2 Notwendige Aussagen eines Brandschutzkonzeptes	11
6 Literatur	12



Merkblatt 8-12-04/D

Fachwerkinstandsetzung nach WTA XII Brandschutz bei Fachwerkgebäuden

Deutsche Fassung vom 14.07.2005

Referat 8 Fachwerk

Leiter des Referates

Dipl.-Ing. G. Geburtig

Leiter der Arbeitsgruppe

Prof. Dr.-Ing. W. Leschnik

Mitglieder der Arbeitsgruppe

Dipl.-Ing. D. Ansorge
Dr.-Ing. K. Erler
Dipl.-Ing. F. Eßmann
Dipl.-Ing. G. Geburtig
Dipl.-Ing. E. Hähnel
Dr.-Ing. T. Hein
Dipl.-Ing. M. Leissner
Prof. Dr.-Ing. W. Leschnik
Dipl.-Ing. V. Mach
Techn. A. Stelzl

Erarbeitung des Merkblattes

Beginn der Arbeiten:	Januar 2004
Ende der Arbeiten:	November 2004
Merkblattentwurf:	Dezember 2004
Endgültige Fassung:	Juli 2005

WTA-Merkblätter

Herausgeber

WTA, Wissenschaftlich-Technische Arbeitsgemeinschaft für Bauwerkserhaltung und Denkmalpflege e.V.

Schriftleitung

Dipl.-Ing. G. Geburtig
Dipl.-Ing. F. Eßmann
Dr.-Ing. C. Hecht

Vertrieb

WTA-Publications

Edelsbergstraße 8, D-80686 München

Telefon +49-89-578 697 27, Telefax +49-89-578 697 29

© Alle Rechte bei der WTA. Nachdruck und Vervielfältigung, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung gestattet.

Die Angaben in diesem Merkblatt stützen sich auf den derzeitigen Stand unserer Kenntnisse. Die WTA kann jedoch keinerlei Haftung übernehmen. Vorschläge oder Einwände, die gegebenenfalls bei einer Neuauflage berücksichtigt werden können, sind an die Geschäftsstelle der WTA zu richten.

Bei Streitfällen ist die deutsche Fassung gültig.

Den auftragvergebenden Architekten, Denkmalpflegeämtern und den staatlichen, kommunalen und kirchlichen Bauämtern wird nahegelegt, auf dieses und die weiteren Merkblätter der WTA zum Bautenschutz und zur Bauwerksinstandsetzung in Ausschreibungen und Aufträgen Bezug zu nehmen und deren Kenntnisnahme allen Auftragnehmern zur Auflage zu machen.



Die Wissenschaftlich-Technische Arbeitsgemeinschaft für Bauwerkserhaltung und Denkmalpflege WTA e.V. hat die Aufgabe, die Forschung und deren praktische Anwendung auf dem Gebiet der Bauwerkserhaltung und der Denkmalpflege zu fördern und praktische Erfahrungen zu verbreiten. Neben einem intensiven Dialog zwischen Wissenschaftlern und Praktikern nimmt die WTA diese Aufgabe insbesondere durch die Herausgabe von Merkblättern wahr. Die Merkblätter enthalten praktikable Angaben zur Vorgehensweise bei der Instandsetzung, angefangen bei der Bestandsaufnahme und Planung bis hin zur konkreten Durchführung. Die Gesamtausgabe enthält alle zurzeit gültigen WTA-Merkblätter sämtlicher Referate.

Zur Bestellung und einer Übersicht weiterer WTA-Merkblätter klicken Sie bitte hier:
[WTA-Merkblätter](#)